

## PRODUKTBESPRECHUNG



2010, CD-ROMs mit Coaching-Tools, Hinweisen für den Coach, Vorlagen, Arbeitsmaterialien und Video-Coachingszenen.

### Susanne Klein Tools für Business-Coaching 1 – 4

Von Hans-Joachim Spreng

Der GABAL Verlag hat kürzlich zusammen mit Jünger TrainTools und Frau Dr. Susanne Klein vier CD's mit Coaching-Tools und Coaching-Situationen herausgegeben.

Wenn mir ein Buch oder eine CD in die Hände fällt, oder gelegt wird, gerade, wenn es um Coaching geht, dann frage ich mich immer: „Benötige ich das? Habe ich die Zeit und die Aufmerksamkeit dazu, es angemessen zu würdigen?“ Dies gilt insbesondere nachdem mich Karl E. Weick mit seinem Satz „Drop your Tools“ schon vor Jahren sehr angesprochen hatte. In den vorliegenden CD's geht es also um Tools und

Situationen. Wir sind in einem Trainingssetting.

Erst einmal etwas Grundsätzliches: Mein Verständnis von Coaching ist, im Wesentlichen präsentative Symbolsysteme und diskursive Symbolsysteme in einen Austausch zu bringen. Einfacher ausgedrückt, Bilder und Texte in eine sinnvolle, wertschöpfende Verbindung zu vermitteln. Damit ist die Visualisierung als Technik und als Medium für mich ein wesentliches Element von Coaching-Interventionen: indem kognitive Inhalte mit präsentativen Bildern verschränkt werden, wird gegenseitiges Beobachten möglich. In einer sehr visuellen, sehr am Auge orientierten Welt ist dies allemal ein probates Mittel der befreienden Beeinflussung.

Mit dieser gedanklichen Einstimmung habe ich die vier CD's angeschaut und da bekamen sie plötzlich Sinn, Nutzen und sind durchaus als sehr anregend und hilfreich zu bezeichnen. Einzelne Sequenzen stechen besonders hervor, sind lebendig und zeigen den Spaß, den Coaching auch den Coaches machen darf. Das hat mir sehr gefallen. Es sind die komplexeren Szenen zum Ende der Reihe in denen es um Coaching-Situationen geht also mehr um die Verschränkung einzeln vorgeführter Tools.

Die Abfolge von Szenen zwischen drei und zehn Minuten haben eine probate Länge. Sie bieten in vielerlei Hinsicht ein Benchmark, an dem sich sowohl Lernende als auch erfahrene Coaches spiegeln können. Die Fragen: „Will ich mich im Coaching so kleiden?“ „Kann und will ich meine Stimme so führen?“, „Darf und will ich so schnell sprechen oder so langsam...“, sind Nebeneffekte des vorgelegten Materials und damit Teil des Lernangebots. Sie bieten Vergleichsmöglichkeiten für diejenigen, die meinen es zu können und bieten Orientierung für jene, die es gerne können wollen. Die einzelnen Tools werden strukturiert vorgeführt. Ein Mechanismus von Vorlauf und Rücklauf ermöglicht es, Szenen variabel schneller, quasi skelettiert erneut wahrzunehmen, eingeblendete Texte markieren den Fragewechsel, den Haltungswechsel oder den Wechsel im Tool und wirken strukturierend und sind äußerst hilfreich. Einzelne Szenen mit einem besonders hohen Realitäts- und Wiedererkennungswert

Weiterführende Produktinformationen, Inhaltsverzeichnisse, Demomaterial und Produktpräsentationen erhalten Sie unter [www.juenger.de](http://www.juenger.de).

lassen mich nicht nur innerlich schmunzeln. Die Auswahl der Beispiele ist lebensnah und daher äußerst produktiv.

Zu jedem Tool und jeder Situation gibt es Papiere und Methoden auszudrucken. Das System lief auf meinem Apple Computer erst nach kleiner Nachrüstung. Der Preis von 200,-- Euro für 4 CD's dieser Qualität ist angemessen.

Die Autorin als erfahrene und zertifizierte Trainerin arbeitet selbst als Business Coach, ist Psychologin und nicht nur mit dieser kleinen Reihe am Puls der didaktischen Entwicklung. Ihre Mitspieler, sowohl Coaches und Coachees, sind starke überzeugende Typen. Die spartanische Ausstattung der Szenen lässt uns genau und unabgelenkt die Menschen und ihre Interaktion beobachten. In diesem Sinne sind die vorliegenden CD's mit den Tools und Situationen, die, nachdem man sie diskursiv und präsentativ verstanden hat, getrost vergessen werden dürfen, ganz im Sinne von Karl E. Weick „Drop your Tools“, wertvoll. Merke, um etwas wegzulegen, muss man es erst einmal haben. Viel Spaß bei beidem.

**Zum Autor:**

Hans-Joachim Spreng (*Spreng. Partner for Excellence*)  
Chairman of The Global Coaching Partnership